



Neues von den Musikstrolchen

Liebe Eltern,

November 2017 / 3

bevor dieser Block unserer Musikstrolche Runde nun zu Ende geht, möchte ich euch unbedingt noch von den neuesten Geschichten aus dem Unterricht berichten. Natürlich geht es mit den Kursen nahtlos weiter, aber wahrscheinlich verändert sich in dem einen oder anderen Kurs die Zusammensetzung der Teilnehmer und so erreiche ich auf jeden Fall noch alle.

Ich wünsche euch viel Vergnügen beim Genießen der süßen Geschichten.

Dienstag, 17.10.2017 - Gruppe 1-2 Jahre

Ich freue mich, wie gut sich Leo, der mit seiner Mama Mieke nun zum 5. Mal in unsere Musikstrolche Stunde kommt, eingelebt hat. Denn nicht nur ich, der Unterricht und Unterrichtsraum waren für ihn völlig neu, sondern auch die meisten Kinder waren für ihn fremd, da er in eine bereits bestehende Gruppe eingestiegen ist. Aber ihr glaubt gar nicht, wie aufmerksam er ist. Ganz am Anfang hatte er zunächst Schwierigkeiten sich mit den Klanghölzern anzufreunden. Mittlerweile ist er ein begeisterter "Handwerker" geworden, der seine Hölzchen geschickt als Werkzeuge benutzt. Und ganz der Gentleman hilft er immer besonders gerne beim Aufräumen mit - mein kleiner Assistent.

Und Mira, die mit Mama Daniela schon länger dabei ist, ist eine richtig kleine Tanzmaus. Sie mag es sehr sich zu bewegen und tanzt manchmal sogar, wenn wir gemeinsam singen.

Heute haben die Kinder so viele Musikwünsche, dass wir direkt etwas länger machen müssen... und nächste Woche geht es dann gleich weiter.

Dienstag, 17.10.2017 - Gruppe 5-6 Jahre

Heute ist Sankt Martin der Star der Stunde! Mit Steckenpferd, Schwert und rotem Mantel ist jedes Kind ein perfekter Sankt Martin. Und der arme Mann nimmt dankbar den halben Mantel zum Schutz gegen die Kälte an. Die Kinder wissen gut über Sankt Martin Bescheid und können mir, während wir ein Bilderbuch von ihm betrachten, viel über ihn erzählen. Emma, die mit Mama Kerstin zu uns kommt, berichtet von dem Schauspiel, dass ihre Klasse zu diesem Anlass aufführt, und welche Rolle sie und ihre Klassenkameraden bei der Aufführung übernehmen werden. Da ist doch unser Mini Musical über den hilfsbereiten Mann in der heutigen Stunde eine tolle Ergänzung.

Besonders niedlich ist für uns alle mitzuerleben, wie es die kleine Pascale, gerade 2 Jahre geworden und Geschwisterchen von Carla, schafft, auf dem großen Steckenpferd mit dem Schwert in der einen Hand und dem wehenden Mantel, beherzt und zielstrebig zu reiten und das ganze Schauspiel bis zum Ende wunderschön darzustellen.

Es erstaunt mich immer wieder, was so kleine Mäuschen wie Pascale alles erreichen können, wenn sie es wollen. Und Pascal will auf jeden Fall immer das schaffen, was auch die Großen können!

Donnerstag, 19.10.2017 - Gruppe 3-4 Jahre

Wir tanzen mit unseren Tüchern zu dem Lied: "Kommt wir woll'n Laterne laufen".

Die Jungs laufen mehr, als das sie tanzen - lustigerweise fast in Kreisform. Mitten im Kreis tanzt Steffi wie eine kleine Primaballerina. Völlig versunken in ihrer Welt, schwingt sie entspannt das Tuch hingebungsvoll

und lässt sich absolut nicht ablenken. Dabei dreht sie sich langsam und bedächtig im Rhythmus und taucht ein in die Musik. Sie ruht in sich und strahlt glücklich. Sie ist sooooo süß anzuschauen! Ich bin völlig fasziniert, wie sie sich den Klängen der Musik hingibt. Für mich ist Steffi die geborene Tänzerin, und ich lasse mich in ihren Bann ziehen und genieße ihre wunderschöne Darbietung. Danke Steffi!

Donnerstag, 26.10.2017 - Gruppe 2-3 Jahre

Heute haben wir den jüngsten Musikstrolch aller Zeiten zu Gast: 13 Tage ist die allerliebste, süße, kleine Elena jung! Luisa zeigt uns stolz ihr kleines Schwesterchen, das wie ein Püppchen im Arm ihrer Mama Julia kuschelt. Diese kleinen Händchen und Fingerchen. Wir hatten alle vergessen, wie zart und winzig die kleinen Neugeborenen sind... Wir alle heißen die kleine Elena herzlich willkommen und gratulieren Luisa, dass sie nun die große Schwester ist. Der ganzen Familie wünschen wir aus tiefstem Herzen alles Glück der Welt!

Dienstag, 7.11. 2017 Gruppe 1-2 Jahre

Nachdem das Hotte Pferd erfolgreich die Fliege abgewehrt hat, fliegt sie nun, (die Stofftier-Fliege) auf meinem Finger sitzend von Kind zu Kind. Als sie bei der 7 Monate jungen Ava verweilt, die mit Mama Kathrin, Papa Jörg und Schwester Sophia zu uns kommt, ist Ava entzückt und genießt lachend, wie die kleine Fliege über ihr Köpfchen krabbelt. Als die Fliege dann zur Stirn und zum Näschen fliegt, ist Ava in ihrer Mimik so süß, dass wir alle völlig überwältigt sind: sie kullert mit den Äugelein, macht sie auf und zu, schürzt die Lippen und zieht die Augenbrauen hoch und runter. Es ist einfach bezaubernd für uns alle Ava zuzusehen. Wir geben uns total Ava's süßem Gesichtchen mit diesem herrlichen Mienenspiel hin und wünschen uns, dass unsere Gesichtsmuskulatur auch noch so wunderbar spielend funktioniert. Wir lachen begeistert und entspannt über diese süße Maus!

Leo hat heute richtig viele Ideen, was wir alles mit den Klanghölzern machen können. Er sitzt mir mit seiner Mama Mieke im Kreis gegenüber und beobachtet genau, was ich alles mache. Als wir einen Turm bauen, helfen Mira und ihre Mama Daniela mit ihren Hölzchen bei meinem Turmbau mit, damit er besonders hoch wird. Kurz entschlossen steht Leo auf, kommt zu uns, baut seine Hölzchen in unseren Turm mit ein, so dass wir nun gemeinsam den höchsten Turm in der ganzen Gruppe haben. "Guck mal Leo, der Turm ist sogar größer als du!"

Mira hat mein Lieblingslied, den Kanon Toumba auch zu ihrem Lieblingslied ernannt. Sie möchte ihn unbedingt singen und erinnert mich daran. Als wir ihn mehrstimmig beginnen, singt sie laut mit. Das ist wirklich toll!

In dieser Gruppe singen alle Kinder begeistert die Lieder mit! Das ist richtig, richtig schön und macht riesig Spaß!

Dienstag, 14.11.2017 Gruppe - 1-2 Jahre

Nachdem wir von Katzen und Mäusen gesungen, gespielt und erzählt haben, hören wir den Mäuse Cha Cha Cha als Musikstück und tanzen dazu, jeder so, wie er möchte. Wir diskutieren kurz, ob das wirklich ein Cha Cha Cha ist... Doch, das ist er. Mama Kathrin versucht den Grundschrift, weil sie vor langer Zeit in der Tanzschule war und diesen Tanz gelernt hat. Ich frage Papa Jörg, ob er auch mit in der Tanzschule war. Er nickt. "Oh, wie schön", sage ich, gehe zu ihm und nehme Ava auf meinen Arm, "dann könnt ihr ja gleich einmal eine Runde zusammen tanzen!" Jörg ist ein bisschen überrumpelt, nimmt aber brav mit Kathrin die Tanzhaltung ein. Nach einem kurzen Moment des Zusammenfindens tanzen die beiden richtig toll den Grundschrift zusammen! Wir anderen sind begeistert! "Und jetzt noch eine Spot-turn-Drehung für die Dame", schlage ich vor. Mama Dagmar kommt unseren beiden Tänzern zu Hilfe und sagt: "Carola, jetzt überfordere die beiden doch nicht." Ich lache: "Ja, aber die zwei machen das doch soooo gut..."

Schade, dass bald die kleine Tanzeinlage vorbei ist. Es war so schön, die kleine Vorführung der Tänzer zu sehen. Das könnten wir doch öfters machen... Ich finde es immer ganz, ganz toll, wenn die gesamte Familie zu den Musikstrolchen kommt. Es ist immer etwas besonderes, so ein gemeinsames, schönes Familienerlebnis!

So, nun sind die Musikstrolche Geschichten für heute schon wieder vorbei. Aber, es dauert nicht lange, dann gibt es wieder neue für euch. Bis dahin bin ich gespannt, was wir wieder alles gemeinsam erleben werden. Ich freue mich schon sehr darauf.

Alles Liebe

Eure Carola